

# AM ZEUTHENER SEE

Die Zeitung für alle Zeuthener  
und ihre Gäste

Herausgeber der Zeitung und Verlag  
Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH  
Panoramastraße 1  
10178 Berlin  
Tel.: 0 30 / 28 09 93 45



Mit Amtsblatt  
für die Gemeinde Zeuthen

Herausgeber und verantwortlich: Gemeindeverwaltung Zeuthen,  
15738 Zeuthen, Schillerstr. 1

20. Jahrgang

Mittwoch, den 26.09.2012

Nummer 10

## Aus dem Inhalt

Mit AMTSBLATT für die GEMEINDE ZEUTHEN  
im Mittelteil

### Aus dem Gemeindeleben

- Bürgermeisterin empfing zum Stammtisch Seite 2
- Unterschriftensammlung zum BER-Nachtflugverbot Seite 3
- Tag des offenen Denkmals Seite 4
- 12. Jedermannslauf Seite 5

- Atelier-Tour 2012 Seite 6
- Unterzeichnung des Wasser-Generationen-Vertrages Seite 7
- Zeuthener wetteifern im Feuerwehrsport Seite 8
- Literaturkreis lädt ein Seite 10
- Veranstaltungen im LESEHERBST Seite 11
- Klassik Populär im „Seehotel“ Seite 11
- Einweihung Überflurhydrant Seite 12
- Was – Wann – Wo Seite 13

## Leistungskurs der „Paula“ unterstützte bei der Ideenfindung für neugestaltetes Trafohäuschen



Frau Asmus mit ihren Schülern des Leistungskurses Kunst der Musikbetonten Gesamtschule „Paul Dessau“.

Foto: Suzanne Löffler

**Lesen Sie Seite 2**

## Lokalnachrichten

### Bürgermeisterin empfing zum Stammtisch Heftige, aber sachliche Diskussionen zu verschiedenen Themen

Am Donnerstag, den 13. September, fand im Bistro „La Cuvee“ der Bürgermeistertammtisch statt. Ein Termin, bei dem direkt vor Ort von Bürgerinnen und Bürgern Fragen gestellt werden, bei dem die Bürgermeisterin für konkrete Fragen und Vorgänge unterschiedlicher Themenkomplexe Rede und Antwort steht. Mit Sicherheit hat die aktuelle Presseberichterstattung dazu beigetragen, dass das Thema „Einrichtung eines kirchlichen Kindergartens“ sehr direkt hinterfragt und diskutiert wurde.

Doch auch um andere Belange ging es: Wie geduldig darf die Gemeinde mit einem parkenden Fahrzeug umgehen, das als Dauerparker wiederholt die Durchfahrt eines Busses sowie im Winter den Schneepflug behindert? Eine Anwohnerin der Parkstraße fragte wegen der Umleitung der Busse über die Parkstraße nach, ob man denn wirklich für die 1,2 km Straßenumbaumaßnahmen der L 402 ganze zwei Jahre benötige und wann sie und die Menschen in ihrer Umgebung denn



Die Bürgermeisterin empfing zum Stammtisch

Foto: Katrin Asmuss

nun endlich wieder ruhig schlafen können.

Die Blitzerthematik, ob der Miersdorfer See nicht im Winter auch zum Schlittschuhfahren genutzt werden könne und ob es beim Umbau am Anger in Miersdorf nun bleibt oder nicht–

das waren die Themen, die angesprochen wurden.

Hier und da flossen auch private Be- und Empfindlichkeiten ein. Im Allgemeinen wurde heftig, aber sachlich diskutiert.

Wenn noch Fragen offen geblieben sind oder andere Themen

angesprochen werden sollten: Der nächste Bürgermeistertammtisch in Zeuthen findet am 4. Oktober von 15 bis 17 Uhr im Generationentreff im Forstweg 30 statt.

SB Öffentlichkeitsarbeit

## Trafohäuschen im neuen Gewand

### Ein großes Dankeschön an die E.ON edis AG, die Firma art – EFX Potsdam und den Leistungskurs Kunst der Musikbetonten Gesamtschule „Paul Dessau“ (Paula)

Die E.ON edis AG fragte im April 2011 bei der Gemeinde Zeuthen an, inwiefern sie sich an der Ideenfindung für die geplante künstlerische Gestaltung des Trafohäuschens vor dem Rathaus beteiligen möchte. Daraus hat sich ein Projekt für den Leistungskurs Kunst der „Paula“

in Zusammenarbeit mit der Firma art – EFX aus Potsdam ergeben. Der Vorplatz spiegelt jetzt nicht nur Kreativität wieder, sondern auch ein ganz besonderes Ambiente.

SB Öffentlichkeitsarbeit



Schüler des Leistungskurses Kunst der Musikbetonten Gesamtschule „Paul Dessau“ im Gespräch mit Daniel Siering von der Fa. art-EFX



Jetzt ein ganz besonderes Ambiente

Foto: Katrin Asmuss  
Foto (links): Iris Asmuss

## Lokalnachrichten

# „BER Nachtflugverbot“

**Am Markttag unterschrieben insgesamt 144 Zeuthenerinnen und Zeuthener das Volksbegehren**

Der 7. September war in Zeuthen nicht einfach ein Markttag wie jeder andere. Im Bistro „La Cuvee“ lag an jenem Freitag die Unterschriftenliste zum Volksbegehren Brandenburg „BER Nachtflugverbot“ aus und dieses Angebot der Gemeinde Zeuthen wurde intensiv genutzt. „Das ist ja eine super Initiative.“, sagte zum Beispiel Kerstin Junker, bevor sie nach ihrer Unterschrift zur S-Bahn eilte.

Viele Senioren bestätigten das und fügten hinzu: „Bis zum Rathaus läuft man ja nicht immer – nur wegen einer Unterschrift. Aber das hier ist eine sehr gute Möglichkeit, weil man ja sowieso auf dem Markt einkaufen geht.“

So wundert es nicht, dass die Mitarbeiterin der Gemeinde, Monika Schrobback, bereits um 9.30 immerhin 40 und gegen 10.45 Uhr ganze 79 Unterschriften verzeichnen konnte. Doch der Strom riss nicht ab. Ob mit Einkäufen oder ohne, ob nach einem Gespräch am Info-stand des Bürgervereins Leben in Zeuthen e.V. auf der gegenüberliegenden Straßenseite – zeitweise bildeten sich sogar Schlangen von Unterschriftswilligen im „La Cuvee“.

„Ich weiß ja nicht, ob die gerade für die ILA üben... Aber gestern sind die Flugzeuge durch die Luft gedonnert, dass es nicht mehr zum Aushalten

war“ – so und ähnlich begründeten viele ihre Teilnahme am Volksbegehren. Manche unterschrieben und nahmen zusätzlich noch Briefwahlunterlagen für Angehörige mit, die entweder zeitlich bedingt oder aus gesundheitlichen Gründen nicht selbst zu den ausgeschriebenen Terminen kommen können.

Andere wiederum erkundigten sich nach den nächsten Aktionen wie diese, weil sie ihren Personalausweis vergessen hatten oder Familienmitgliedern die Information weitergeben wollten.

Monika Schrobback von der Gemeinde Zeuthen beriet nicht nur in Bezug auf die Wahlmodalitäten, sondern half auch einige Male mit ihrer Brille aus, weil manche ihre eigene daheim vergessen hatten.

„Eine super Idee, das mit dem Markttag zu verbinden – da hat man gleich alles erledigt“, sagten viele, die zum Unterschreiben gekommen waren. Bestätigung dafür ist wohl das Resultat am Ende der Aktion.

Wie Frau Schrobback vermeldet, sind am 7. September noch einmal 144 Unterschriften hinzu gekommen, so dass die Liste zum Volksbegehren Brandenburg „BER Nachtflugverbot“ an diesem Tag auf 1.826 Unterschriften angewachsen ist.

Auf Anfrage sagte Angelika

Schülke, die Besitzerin des „La Cuvee“, sofort zu und deshalb liegt dort am 28. September am Markttag die Unterschriftenliste erneut aus. Wichtig: Den

Personalausweis und – je nach Bedarf – die Brille nicht vergessen!

SB Öffentlichkeitsarbeit



Bürgermeisterin Beate Burgschweiger im Gespräch mit der Inhaberin des Bistros „La Cuvee“ Angelika Schülke



Fotos: Katrin Asmuss

## Lokalnachrichten

## Der Tag des offenen Denkmals im Skulpturenpark Zeuthener Künstler Hans Zippan lud ein und etwa hundert Besucher kamen

Wie die Deutsche Stiftung Denkmalschutz als bundesweite Koordinatorin mitteilte, öffneten am 9. September mehr als 7.500 historische Gebäude, archäologische Stätten, Gärten und Parks ihre Türen. Laut Presseinformation widmen sich „...mehr als die Hälfte aller Veranstaltungen dem diesjährigen Motto 'Holz'. Zum ersten Mal steht ein Baumaterial im Mittelpunkt des Denkmaltags.“



Und da kommt Zeuthen ins Spiel, namentlich der Künstler Hans Zippan, der die Idee für einen Skulpturenpark im Kienpfuhl hatte und nicht nur diese Idee, sondern auch seine Werke der Gemeinde Zeuthen stiftete. Am Tag des offenen Denkmals, dem 9. September, pilgerten etwa 100 Besucher zu diesem

Ort, über dessen Renaturierung das Amtsblatt bereits berichtete, der jedoch auch zum Verweilen für Spaziergänger, romantische Treffen und sogar als Lehrpfad für die Kleinen geeignet ist. Jeder Gast wurde persönlich von Zippan begrüßt, der sich selbstverständlich die Zeit nahm, alle Fragen zu beantworten. „Sind Sie denn schon die Runde herumgegangen?“, war wohl seine häufigste Gegenfrage – und wenn diesem indirekten Tipp nachgekommen und die Besucher wieder zum Ausgangspunkt zurückgekehrt waren, gab es begeisterte Kommentare und detaillierte Fragen zu seinen Skulpturen.

Mit viel Talent und Leidenschaft gedrechselte und auf unterschiedlichste Art bis hin zur farbenfrohen Lackierung bearbeitete Kunstgegenstände „pflastern“ diesen Pfad. Gut sichtbar die einen, im anderen Falle entdecken diejenigen, die sich zwischendurch mal eben auf einer Bank zum Verschnaufen niederlassen, immer wieder etwas Neues: „Oh, da oben ist ja ein Buntspecht.“ Ja, allerdings aus Holz.

Wie selbstverständlich fügen sich Zippans Tiere in die erstaunliche Fauna des Biotops ein, bis hin zu lustigen Phantasiefiguren. Ob nun bunt oder in Holzfarben belassen, realitätsgetreu, ob phantasievolle Wanddekorationen, große Kerzenständer oder fast



Bürgermeisterin Beate Burgschweiger mit dem Zeuthener Künstler Hans Zippan

Fotos: Katrin Asmuss

comicartige Figuren – für Entdecker mit einem Sinn für Kunst und auch Humor ist eine Menge dabei.

„Ich habe noch viel mehr Ideen, da komme ich gar nicht hinterher“, sagt Hans Zippan mit einem verschmitzten Lachen. Und das glaubt man ihm aufs Wort. Er wohnt zwar um die Ecke und doch ist ja nicht nur das Schaffen und Installieren seiner Kunstwerke mit Mühe und Kraft

verbunden. „Das Erhalten ist natürlich aufwändig, manches muss ich restaurieren, damit es erhalten bleibt, wenn ich es vor dem Winter abbaue“, erklärt er. Ein Aufwand, dessen Nutzen und Unterhaltungswert immerhin am Tag des offenen Denkmals ...zig Besucher aus Zeuthen, aber auch von außerhalb anzog und begeisterte.

SB Öffentlichkeitsarbeit



**Lokalnachrichten**

# 12. Jedermannslauf

## Tolle Stimmung bei den Sportbegeisterten

Weder Wind noch Wetter hielten die Sportbegeisterten davon ab, sich am 15. September an der Feuerwache Zeuthen mit Gleichgesinnten zu treffen. Am Samstag um ca. 15 Uhr ging es also los mit dem Jedermannslauf, zum nunmehr zwölften Mal organisiert vom Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Zeuthen e.V. Die Kleinsten wärmten sich zumeist in der Hüpfburg auf, Gruppen von Erwachsenen gaben sich Tipps oder tauschten sich untereinander aus, während sie zum Beispiel gymnastische Übungen zur Vorbereitung absolvierten.

Die Stimmung war gut, jedem der Läufer wurde applaudiert – und natürlich wurden die Sieger festlich geehrt und gefeiert. Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Zeuthen e. V. bedankt sich für das Spenden von Preisen bei folgenden Gewerbetreibenden: Restaurant „Olympia“, Restaurant „Rosario“, „Pizza-Europa Express“ Zeuthen, Seehotel Zeuthen, Linden-Apotheke Frau Gawron, Löwen-Apotheke Frau Steinrück, Friseursalon Margit Ziebeck und Physiotherapie Kernbaum. Die Ergebnislisten können Sie unter [www.feuerwehrzeuthen.de](http://www.feuerwehrzeuthen.de) abrufen.

SB Öffentlichkeitsarbeit



Das Siegerfoto

Foto: Sebastian Groba



Sportler der Musikbetonten Gesamtschule „Paul Dessau“

Foto: Katrin Asmuss



Startschuss zum 12. Jedermannslauf

Foto: Sebastian Groba

Werbung gibt's an jeder Ecke. Blut nicht.



**SPENDE BLUT**  
BEIM ROTEN KREUZ

Termin und Infos 0800 11 940 11 oder DRK.de

**Vorbereitungslehrgang mit Anglerprüfung**  
am 11.11.2012  
in Bestensee  
**Intensiv-Lehrgang**  
04.+11.11.2012,  
10-17 Uhr

Ort: Mehrgenerationenhaus des ALY, Waldstr. 38  
Anmeldung bis 25.10.2012  
[www.anglerschule.de](http://www.anglerschule.de)  
Tel.: 033763 / 63158

## Lokalnachrichten

# Erste Veranstaltung des Kulturvereins Zeuthen e.V. Lesung im Chinesischen Garten

Der 19. August war ein besonderer Tag: rein meteorologisch gesehen der heißeste Tag des Jahres 2012 – im Bezug auf Zeuthen fand am Nachmittag dieses Tages die erste Veranstaltung des neu gegründeten Kulturvereins statt. In Kooperation mit dem Verein „Kind und Kegel e.V.“ Eichwalde gab es eine Lesung mit Erik Gloßmann, der aus seiner Biografie „Der Fürst als Gärtner. Kavaliere, Abenteurer, Parkgestalter“ über den Fürsten von Pückler las. Doch zunächst begrüßte Christine Schlosser vom „Kind und Kegel e.V.“ Eichwalde die Gäste und sagte einige einleitende Worte über den Autor, der als Übersetzer von skandinavischer Literatur immerhin bereits Hennig Mankell ins Deutsche übertrug. Ulrike Dolezal, Vorsitzende des Kulturvereins Zeuthen e.V., dankte ganz besonders der Gemeinde Zeuthen für deren finanzielle Unterstützung wie auch dafür, dass der Chinesische Garten für diese Veranstaltung zur Verfügung gestellt wurde – und dem



Lesung des Kulturvereins Zeuthen e.V. im chinesischen Garten in Zeuthen.

Foto: Katrin Asmuss

Gewerbeverein Zeuthen e.V. für dessen organisatorische Unterstützung.

Nach Angaben der Veranstalter hatten sich bei hochsommerlicher Hitze 60 Gäste eingefunden, „um unter der großen Buche der Lesung zu lauschen“, die übrigens der Start in einen Kultursommer mit noch zwei weiteren geplanten Lesungen war.

Der Autor Erik Gloßmann beschrieb zunächst seinen persönlichen biografischen Bezug zu

der Person des Fürsten von Pückler. So zum Beispiel wohnten seine Großeltern in der Nähe von Muskau.

Die Entwicklung bis hin zu dem Plan, selbst eine Biografie zu schreiben, war schleichend und voller Zufälle. Pückler ist wahrlich nicht mit einem Blick zu erfassen mit seinen vielen Facetten als Parkgestalter, Schriftsteller und Lebemann, der sich für damalige Zeiten erstaunliche Freiheiten gönnte und damit selbstverständlich nicht wirklich auf un-

eingeschränkte Gegenliebe bei seinen Mitmenschen stieß.

Sonnenschirme – leider nicht flächendeckend – und Getränke wurden zwar angeboten, doch nicht alle hielten in der Hitze durch und konnten nach der Lesung im zweiten Teil dem Unterwassergesang der Mezzosopranistin Claudia Herr lauschen, die „in den Zeuthener See abtauchte und per Schallübertragung zum Publikum durch ein Hydrophon ihren Gesang zu Gehör brachte. Eine durch und durch erstaunliche Darbietung, die die physikalischen Verhältnisse unter Wasser für neue Klangergebnisse nutzt.“

Zufrieden kann also im Großen und Ganzen das Resümee des Kulturvereins Zeuthen e.V. ausfallen – möglicherweise auch, was die zukünftige Anberaumung eines passenden Veranstaltungszeitraumes betrifft, um noch mehr Gäste zu erreichen.

SB Öffentlichkeitsarbeit

## Machen Sie eine Kunst-Rund-Reise

### Die Atelier-Tour 2012 bietet interessante Einblicke in zahlreiche Ateliers

- Frank von Feilitzsch, Malerei / Objekte  
H.-Zille Str. 30A, Schulzendorf, 10-20 Uhr
- Sigrid Gratzias-Tenzer, Glasgestaltung  
Potsdamer Str. 5, Zeuthen, 10-18 Uhr
- Karin Zobel-Schürmann  
Atelier Hexenstich, Dahmestr. 4a, Zeuthen



Atelier-Tour 2012 Sonntag 7. Oktober  
Zeuthen Eichwalde Schulzendorf 11-17 Uhr



- Günter Böhme, Malerei / Grafik / Collagen  
Kerstin Vicent, Plastik, Burkhard Fritz, Fotografie  
Patronatskirche, Alt Schulzendorf, Schulzendorf, 10-18 Uhr
- Dagmar Reinhold, Keramik  
Schulstr. 7, Zeuthen, 10-18 Uhr
- Christian Kaiser, Keramik  
Seestr. 103, Zeuthen, 10-18 Uhr
- Kathrin Harder, Malerei, Grafik, Mal- und Zeichenkurse  
Bahnhofstr. 62, Eichwalde
- Gisela Gräning, Collagen, Grafik, Textilgrafiken  
Schmöckwitzerstr. 29, Eichwalde
- Helga Reinecke, Malerei  
Bahnhofstr. 41b, Eichwalde
- Andrea Besen, Brigitte Heinrich, Helga Gerhold  
Filzwerkstatt „Das Schaf“, Am Graben 45, Eichwalde, 11-18 Uhr
- Sabine Fiedler, Siegrun Pfitzenreuter, Ute Weckend, Ingrid Junker  
Malerei, Grafik, Kleinplastik, Zeichnung  
Dorfstr. 22, Bibliothek Zeuthen-Miersdorf, 10-18 Uhr

## Lokalnachrichten

# Gemeinsam Verantwortung tragen

## Festliche Unterzeichnung des Wasser-Generationenvertrags

„Es gab ein Leben vor dem Auto, es gab ein Leben vor dem Computer – aber es gab kein Leben vor dem Wasser“, so treffend beschrieb es Rainer Werber, Geschäftsführer der DNWAB (Dahme-Nuthe Wasser-, Abwasserbetriebsgesellschaft mbH) in seiner Begrüßung zur Feststunde anlässlich „100 Jahre Wasserwerk Eichwalde“.

Zum Thema Wasser gab es für jeden etwas auf dem Gelände des Wasserwerkes: für die Kleinen viel Entdeckenswertes wie Wasserorgel, Hüpfburg und viele spielerische Experimente. Es wurden Führungen durch das Wasserwerk angeboten – und die Großen erhielten von den Mitarbeitern des Zweckverbandes und der DNWAB Antworten auf Fragen wie „vom Brunnen bis zum Wasserhahn, vom Wasserzähler bis zum Gebührenbescheid“ und vieles andere mehr.

Kein Wunder, dass dieses von der Straße bereits bunt-sichtbare Angebot am Kinderwassertag, dem Tag der offenen Tür am 24. August rege genutzt wurde. Einer der Höhepunkte fand im Rahmen der Feststunde statt: Die Unterzeichnung des Wasser-Generationenvertrags zwischen der Musikbetonten Gesamtschule „Paul Dessau“ in Zeuthen, der Gemeinde Zeuthen, dem Märkischen Abwasser- und Wasserzweckverband und der Dahme-Nuthe Wasser-, Abwasser-



Verbandsvorsteher des MAWV, Wolf-Peter Albrecht, Stellv. Bürgermeisterin, Sabine Weller, und Schulleiter der Musikbetonten Gesamtschule „Paul Dessau“, Dr. Thomas Drescher bei der Unterzeichnung des Wasser-Generationenvertrages (v.l.n.r.)

betriebsgesellschaft. Hierzu sagte der Schulleiter Dr. Thomas Drescher in seiner Begrüßung, dass sich unabhängig von den damit verbundenen Projekten auch eine wichtige Win-Win-Situation ergibt, was den Nachwuchs an Fachkräften betrifft. Und dafür bietet die Musikbetonte Gesamtschule „Paul Dessau“ (Paula) schließlich gute Voraussetzungen. So werden Schülerinnen und Schüler in naturwissenschaftlichen Fächern besonders das Thema Wasser mit

Augenmerk auf die ökologischen Schwerpunkte behandeln. Weiterhin ist durch die Gründung von Projektgruppen der Bundeswettbewerb „Jugend forscht“ ein guter Rahmen für die Forschungsaufträge, die Geschäftsführer Werber den Jugendlichen übergab.

„Gemeinsam für Wasser Verantwortung tragen“, lautet das Motto. Und dem wurde auch der Chor der „Paula“ gerecht, der mit Liedern zum Thema Wasser für Unterhaltung sorgte – klar, dass

spätestens beim Klassiker „Pack die Badehose ein“ einige Gäste leise mitsangen.

So war die anschließende Verlesung des Wasser-Generationenvertrages durch Schüler der „Paula“ gar nicht so trocken, wie man vermuten mag. Die Unterzeichnung des Dokumentes und die Übergabe der Forschungsprojekte an die Jugendforscher waren der Abschluss der Veranstaltung – und sozusagen in letzter Minute überreichte der Geschäftsführer der DNWAB, Rainer Weber, an den Fachlehrer Torsten Stahl noch einen Umschlag mit einer „kleinen Anschubfinanzierung für die Forschungsaufträge“.

SB Öffentlichkeitsarbeit



Fotos: Katrin Asmuss

### Forschungsobjekte für die Jugendforscher:

- Von der Algenzucht zum Biogas
- Harnstoff Recycling und Verwendung
- Neobiota im Vormarsch
- Energie aus Fluglärm
- Möglichkeiten der Nutzung von Epipremnum als Nikotinadsorber

## Lokalnachrichten

## Zeuthener wetteifern im Feuerwehrsport

Bei den Deutschen Meisterschaften erstmals unter den besten Dreißig

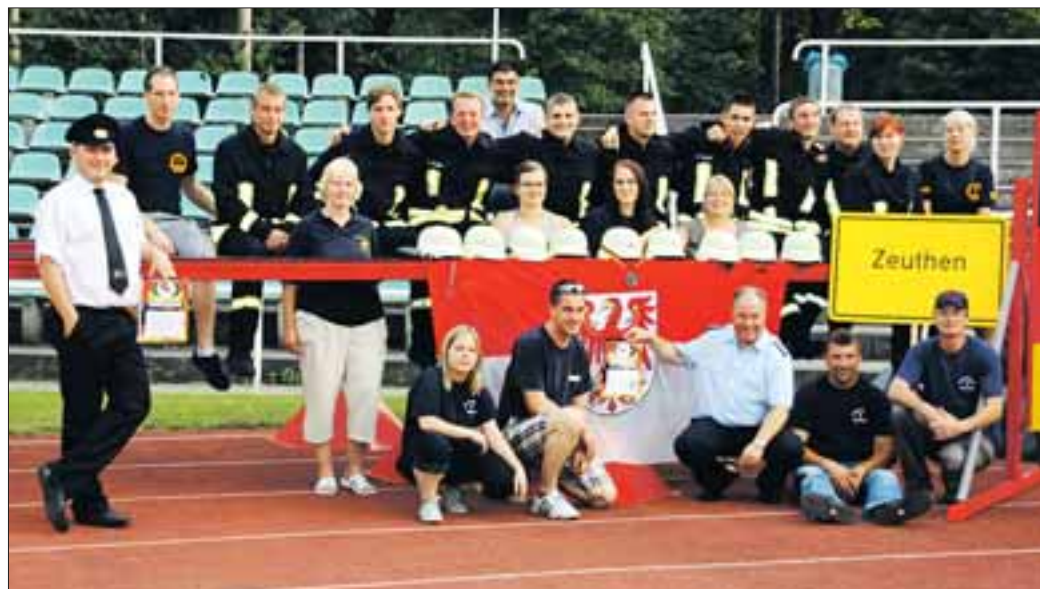
Bereits in den Sommerferien fand für die Kameraden und Kameradinnen des Löschzuges Zeuthen das erste große „sportliche“ Highlight statt.

Die erstmalige Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften im Feuerwehrsport. Vom 25. bis 28. Juli trafen die besten Mannschaften Deutschlands in Cottbus zusammen, um sich in den verschiedenen Disziplinen zu messen.

Als eine von zwei delegierten Mannschaften des Landes Brandenburg starteten wir Zeuthener in der Disziplin „Traditioneller Feuerwehrwettbewerb“.

Insgesamt 54 Mannschaften gingen allein in unserer Wertungsklasse an den Start, insbesondere überwiegend Teilnehmer aus den alten Bundesländern.

Dort ist dieser Bereich des Feuerwehrsports besonders verbreitet, weswegen es für uns ein größerer Ansporn war, diesem Teilnehmerfeld zu zeigen, dass auch eine Brandenburger Mannschaft es aufneh-



Fotos: Freiwillige Feuerwehr Zeuthen/ Löschzug Zeuthen

men kann. Seit Ende April haben wir uns deswegen auf diesen Wettbewerb intensiv vorbereitet.

Nach einem Trainingstag und einem Ruhetag während der Deutschen Meisterschaft stand dann am Samstag, dem 28. Juli, der offizielle Wettbewerb auf dem Programm.

Selbst eine eigene „Fan-Abordnung“ ließ es sich nicht nehmen, der Wettbewerbsmannschaft vor Ort die Daumen zu drücken und anzufeuern.

Dadurch noch mehr beflügelt, versuchten wir unser Bestes. Trotz der leichten Nässe nach dem morgendlichen Gewitter lief der Wettbewerb reibungslos. Lediglich ein minimaler, für das „ungeschulte“ Auge kaum erkennbarer Fehler brachte 10 Strafsekunden ein.

Fehler geschehen eben und somit hieß es nach dem ersten Aufgabenteil, dem Aufbau eines Löschangriffes nach genauer Vorgabe, den zweiten Teil, einen Staffellauf mit 3 Hindernissen, noch perfekter abzuliefern.

Dies gelang der Mannschaft gut, sodass man am Ende nur noch darauf hoffen konnte, dass die Konkurrenz ebenso Fehler macht oder gar noch langsamer vorankommt.

Für uns Zeuthener war mit Abschluss des Staffellaufes der Wettbewerb beendet.

Ehe wir Ergebnisse aus der Siegerehrung entnehmen konnten, vergingen Stunden. In dieser Zeit brachte die brütende Sommerhitze Teilnehmer als auch Zuschauer der nachfolgenden Finalwettbewerbe zum Schwitzen.

Nach 18 Uhr waren dann die Würfel gefallen.

Zuerst wurden die Ergebnisse der Jugendfeuerwehrwettbewerbe bekannt gegeben, gefolgt von den sportlichen Disziplinen.

Am Ende veröffentlichte man dann schließlich die Ergebnisse unserer Disziplin. In der Wertungsklasse „Feuerwehren Männer A“ reihten wir uns auf dem 28. Platz ein.

Das gesetzte Ziel, für eine erstmalige Teilnahme unter die besten 30 zu kommen, war geschafft.

Auch wenn man sich gerne mehr erhofft hätte, so ist doch eine solche Platzierung nicht schlecht zu reden.

Dafür, dass es Mannschaften gibt, die das gesamte Jahr über an Wettbewerben teilnehmen und wir dies eben nur zu bestimmten Anlässen neben dem regelmäßigen Ausbildungsdienst erledigen, dürfen wir stolz auf diese Leistung sein.

Vielen Dank an dieser Stelle sei noch einmal den Fans für die Unterstützung vor Ort, der Gemeinde Zeuthen, dem Kreisfeuerwehrverband Dahme-Spreewald e. V. sowie dem Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Zeuthen e. V. gesagt.



Bürgermeisterin Beate Burgschweiger im Gespräch mit Gemeindebrandmeister Peter Rublack



## Lokalnachrichten

### Feuerwehren des Landkreises zu Gast in Zeuthen

Am 8. September trafen 24 Feuerwehren des Landkreises Dahme-Spreewald auf dem Zeuthener Sportplatz an der Gesamtschule zusammen, um den 16. Kreisfeuerwehrtag mit seinen Wettbewerben zu erleben.

Gemeinsam organisierten die Kameraden und Kameradinnen der Feuerwehr Zeuthen Löschzug Zeuthen und der Kreisfeuerwehrverband mit Unterstützung der Gemeinde und des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Zeuthen dieses Event.

Trotz des lang anhaltenden schlechten Wetters an diesem Tag wurden die Wettbewerbe bis in die Abendstunden durchgeführt. Während am Vormittag die Wettbewerbe „Traditioneller Feuerwehrwettbewerb“ und „Gruppenstaffette der Frauen“ auf dem Programm standen, liefen ab dem Mittag die Wettbewerbe „Löschangriff nass“, „100 m-Hindernislauf“ sowie „4 x 100 m-Feuerwehrhindernisstaffel“.

Als gastgebende Feuerwehr hätten wir Zeuthener sogar in jeder Disziplin starten können, aber teilgenommen haben wir



lediglich in unserem „Fachgebiet“ dem traditionellen Löschangriff trocken sowie als Premiere-Auftritt beim 4 x 100 m-Feuerwehrhindernisstaffellauf der Männer.

In der Wertungsklasse Löschangriff trocken der Männer ohne Alterspunkte freuten wir uns zum 3. Mal in Folge über den 1. Platz bei den Kreismeisterschaften.

Das jahrelange Training und die erst frisch hinter uns gebrachten Deutschen Meisterschaften im Feuerwehrsport bestätigten uns für diesen Tag. Bemerkenswert war daher auch die Leistung der Kamera-

den, welche sich kurzfristig und ohne vorheriges Training an die „4 x 100 m-Feuerwehrhindernisstaffel“ heranwagten.

Mit geliehenem Gerät überwand sie ein Haus mit Hilfe einer Leiter, eine Hinderniswand, einen Laufbalken mit Schläuchen und anschließenden Ankuppeln und setzten beim Laufen einen Feuerlöscher um.

Am Ende reichte es leider nur für Platz 4, aber für ein untrainiertes Quartett in dieser Disziplin und einer gewerteten Endzeit von 1:28 min wirklich respektabel, wenn man bedenkt, dass die trainierten Mannschaften bei 1:05 min lagen.

Auch wenn die Wettbewerbe bis in den Abend hinein absolviert wurden, so wurde für das leibliche Wohl jedermanns ge-

sorgt. Selbst den kleinsten Zuschauern wurde Unterhaltung geboten.

Mit einer Hüpfburg und kleineren Spielen halfen die Kinder und Jugendlichen der Jugendfeuerwehr Zeuthen der Langeweile ab.

Auch war der Arbeiter-Samariter-Bund der Einladung zum Kreisfeuerwehrtag gefolgt und präsentierte sich mit der SEG Wasserrettung.

Ebenfalls vor Ort vertreten waren zwei Kameraden der Notfallseelsorge.

Abschließend beurteilt, war es wieder ein langes Wochenende für die Feuerwehrleute Zeuthens, welche es jedoch gerne freiwillig in den Dienst der Gemeinde gestellt haben.

Doreen Groba  
Feuerwehr Zeuthen,  
LZ Zeuthen



Tag + Nachruf  
030-67549311  
03375-211122

BESTATTUNGSHAUS



I. RAUF

Gerhart-Hauptmann-Allee 68 • 15732 Eichwalde  
Köpenicker Str. 32 • 15711 Königs Wusterhausen  
www.bestattungshaus-rauf.de

## Lokalnachrichten

# Die Gemeinde- und Kinderbibliothek informiert

## Veranstungshinweise LESEHERBST Oktober / November

Bereits zum fünften Mal starten Bibliotheken in ganz Deutschland in Kooperation mit dem Deutschen Bibliotheksverband e.V. (dbv) ihre Aktionswoche „**Treffpunkt Bibliothek**“. Der thematische Schwerpunkt 2012 lautet „**Horizonte**“.

**TREFFPUNKT BIBLIOTHEK**  
Information hat viele Gesichter

In der Woche vom 24. bis 31. Oktober präsentieren sich Bibliotheken wieder gemeinsam in der Öffentlichkeit als Partner für Medien- und Informationskompetenz sowie als Orte für Bildung und Weiterbildung. Mit Lesungen, Ausstellungen, Workshops, Events, Bibliotheks-nächten und vielen weiteren Aktionen beteiligen sich deutschlandweit zahlreiche Bibliotheken, um Horizonte zu erweitern, Lücken zu schließen und neue Wege zu eröffnen. „Treffpunkt Bibliothek“ wird großzügig vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert und von zahlreichen prominenten Aktionspartnern unterstützt.

*Wer liest und lernt, erweitert seinen Horizont. Dies ist das Anliegen der Bibliotheksarbeit.*

Die Zeuthener Bibliothek beteiligt sich auch in diesem Jahr an der Aktionswoche und lädt herzlich zu den Veranstaltungen ein.

### CrimeTime in Zeuthen

Der Berliner Schriftsteller Frank Goyke stellt seine „Fontane-Krimis“ vor.

Theodor Fontane hat mit seinen „Wanderungen“ nicht nur einen großen Teil der brandenburgischen Kulturdenkmäler zu „touristischen Attraktionen“ gemacht, er hat auch mit wahrhaft kriminalistischem Gespür all die Personen und Geschichtchen aufgestöbert, die die „Wanderungen“ zu einer oft vergnüglichen Lektüre machen. Wen wundert es da, dass wir nun den Auftakt einer Krimireihe erleben, in der

Fontane als Privat-Ermittler die Hauptfigur spielt.

*Frank Goyke, vormals Lektor und Dramaturg in Berlin, ist seit 1997 freischaffender Schriftsteller. Nachdem er bisher einige sehr erfolgreiche Hanse-Krimis verfasste, begibt er sich nun an märkische Handlungsorte.*

Eine gemeinsame Veranstaltung mit dem Fontane Kreis Zeuthen.

**Termin:** Samstag 20. Oktober  
Beginn 15.00 Uhr

**Veranstaltungsort:** Bibliothek Zeuthen, Dorfstraße 22, (Obergeschoss)

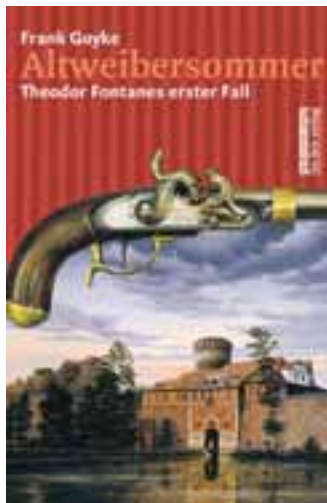
**Eintritt:** 5 €, Schüler 2 €



### Live-Dia-Show „Namibia – Der Diamant Afrikas“

von und mit Kai-Uwe Küchler (Zeuthen)

Namibia überrascht mit spektakulären Landschaften und einer einzigartigen Tierwelt, mit unzähligen Superlativen. Der



Berufsphotograf, Profi-Referent und Buchautor Kai-Uwe Küchler führt mit einzigartigen Bildern, humorvollem Live-Kommentar durch die schönsten Landschaften Namibias. In seiner Show nutzt Kai-Uwe Küchler die neuen Möglichkeiten der digitalen Projektion und beweist, dass klassische Erzählkunst und moderne visuelle Präsentation zu einem beeindruckenden Gesamtkunstwerk verschmelzen können.

Diese Dia-Show ist auch für Familien mit Schulkindern geeignet. Kinder bis 12 Jahre erhalten eine kostenlose Eintrittskarte!

**Termin:** Samstag 17. November, Beginn 17.00 Uhr

**Veranstaltungsort:** Mehrzweckhalle Zeuthen, Schulstr. 4

**Eintritt: im Vorverkauf:**

10 €, ermäßigt 5 €

**Abendkasse:** 11 €, ermäßigt 6 €

### NEUERWERBUNGEN der Erwachsenenbibliothek

(Auswahl August – September)

#### Romane und Erzählungen

- Adler-Olsen, J.: Verachtung – ein neuer Fall für Carl Morck, Sonderdezernat Q
- Alef, R.: Kleine Biester – wenn der Traum von der bestmöglichen Bildung zur Gefahr wird
- Erpenbeck, J.: Aller Tage Abend – nominiert für den „Deutschen Buchpreis 2012“
- Kaminer, W.: Onkel Wanja kommt – eine Reise durch die (Berliner) Nacht
- Kibler, J.: Zu zweit ist das Herz nur halb so weh – eine Liebe gegen alle Widerstände
- Patchett, A.: Fluss der Wunder – Abenteuerroman mit einer faszinierenden Heldin
- Peters, J.: Das Lied der Sonnenfänger – Neuseeland-Roman
- Seydlitz, L.: Sommertöchter – eine Geschichte, die ans Herz geht
- Steiner, A.: Fünf Tanten und ein Halleluja – heiterer Berlin-Roman
- Suter, M.: Die Zeit, die Zeit – kann man die Zeit zurückdrehen?
- Suter, M.: Abschalten – die Business Class macht Ferien

- Wiersch, J.: Brandenburg Krimis: Havelgeister; Havel-symphonie; Haveljagd
- Zeh, J.: Nullzeit – meisterhaft konstruierter Psychothriller

### Sachliteratur und Erlebnisberichte

- Bautagebuch: Auf den Bauplatz, fertig, los! – das Tagebuch für Ihren Hausbau
- Brigitte-Edition: Dekoideen mit Naturmaterialien
- Gabriel, I.: Praxis Holzfassaden – Material, Planung, Ausführung
- Henning, A.: Make Love – ein cooles Aufklärungsbuch, nicht nur für Jugendliche
- Höhler, G.: Die Patin, wie Angela Merkel Deutschland umbaut – viel diskutiert!
- Leo, A.: Erwin Strittmatter – Annäherung an eine umstrittene Biographie
- Schmidt, D.: Tritt ein in meinen Garten – Prominente laden ein
- Unterwegs in den USA – das große Reisebuch

### NEUERWERBUNGEN der Kinderbibliothek

(Auswahl August - September)

#### Belletristik und Sachbücher ab 6 Jahre

- Abedi, I.: Blöde Ziege, dumme Gans
- Bei den Römern (Wieso? Weshalb? Warum?)
- Dietl, E.: Die Olchis und der Schmuddelhund
- Gellersen, R.: Experimente rund um die Ernährung
- Mazollo, J.: Ich sehe was... Unglaubliche Bilderrätsel
- Pin, I.: A-B-Zebra Der Doppelpwörterpaß
- Simsa, M.: Ein Sommernachts-traum mit CD zum Buch

#### Belletristik ab 8 Jahre

- Boie, K.: Der kleine Ritter Trenk und fast das ganze Leben im Mittelalter
- Dietl, E.: Die Olchis im Bann des Magiers
- Die drei??? Kids Geheimnis der Tiere
- Die drei??? Kids Mächtige Magier
- Die drei??? Kids Tanz der Skelette

## Lokalnachrichten

- Die drei??? Kids Tatort Kletterpark
- Hoßfeld, D.: Conni, Philipp und das Supermädchen
- Ludwig, S.: Die fabelhafte Miss Braitwhistle
- Ludwig, S.: Miss Braitwhistle kommt in Fahrt
- Pantermüller, A.: Mein Lotta-Leben Wie belämmert ist das denn? Bd. 1
- Pantermüller, A.: Mein Lotta-Leben Alles voller Kaninchen Bd. 2
- Noel, A.: Evermore Das Schattenland Bd. 3
- Noel, A.: Evermore Das dunkle Feuer Bd. 4
- Poznanski, U.: Saeculum Thriller
- Rhue, M.: Über uns Stille
- Stiefvater, M.: In deinen Augen
- Webb, P.: Nur 6 Tage

### Jugendhörbücher

- Collins, Suzanne: Die Tribute von Panem Bd. 1-3

### Jugendbücher ab 13 Jahre

- Blazon, N.: Wolfszeit
- Feige, M.: I don't have a gun Die Lebensgeschichte des Kurt Cobain
- Grant, M.: Gone Hunger Bd. 1
- Grant, M.: Gone Verloren Bd. 2
- Green, J.: Margos Spuren
- Kreslehner, G.: Charlottes Traum

### Englische Kinder- und Jugendbücher

- Bauer, M.G.: Ishmael and the return of the dugongs
- Bink & Gollie
- Boyne, J.: Noah Barleywater runs away
- Busby, C.J.: Frogspell
- Byng, G.: Molly Moon and the morphing mystery

- David, K.: When I was Joe
- Dessen, S.: What happened to goodbye
- Downham, J.: You against me
- Friedman, A.: Sea change
- Harrison, M.: The 13 curses
- Henry, A.: Girl, stolen
- Klise, K.: Dying to meet you
- Kozlowsky, M.P.: Juniper Berry
- Margolis, L.: Everybodybugsout
- Winnie goes for gold

### CD's

- Geschichten für junges Gemise
- Härtling, P.: Ben liebt Anna
- Maar, P.: Die große Sams-Hörspielbox
- Mein Körper Der Weg der Nahrung
- Scheffler, U.: Upps beweg dich! Das vergnügliche Fitness- und Ernährungshörspiel
- Warum schmeckt die Zitrone sauer?

- Wölfel, U.: Fliegender Stern

### CD Sachthemen aus der Reihe Abenteuer & Wissen

- Nielsen, M.: Dinosaurier Reise ins Reich der Urzeit
- Nielsen, M.: Der letzte Goldrausch / Jack London
- Nielsen, M.: Schätze unter glühendem Sand
- Nielsen, M.: Tutanchamun Das vergessene Königsgrab
- Nielsen, M.: Das versunkene Piratenschiff / Henry Morgan & Die Oxford
- Weltheroth, U.: Alexandra David-Neel / Reise in die verbotene Stadt

### DVD

- Legende der Wächter

Zahlreiche Besucher im LESEHERBST wünscht sich das Team der Bibliothek Zeuthen

## Literaturkreis lädt ein

### Buchbesprechungen am 1.10., 5.11. und 3.12.

Gemeindebibliothek Zeuthen, Dorfstraße 22, immer 1. Montag im Monat, 19 Uhr, Kontakt: in der Bibliothek über 033762/93351, Karola Kundmüller über 033762/71672. Alle Literaturinteressierten können am ersten Montag im Monat an den abendlichen Literaturgesprächen teilnehmen oder nur zuhören. Die kostenfreien Veranstaltungen können auch einmalig ohne Voranmeldung besucht werden.

#### Karola Kundmüller

Folgende Bücher wollen wir in den nächsten Monaten lesen und besprechen:

**Mo., 1. Oktober** – Philip Oprong Spinner „Move on up“. Ich kam aus dem Elend und lernte zu leben“, 2011, Hamburg 366 Seiten. Ein autobiographisches Buch über einen von der Mutter verstoßenden Jungen in Kenia, der mit seinem „Kumpel“ durch die Gegend zieht. Er selbst bleibt relativ unschuldig, aber sein Freund endet schlimm. Glückliche Umstände und sicher auch die angeborene Intelligenz helfen ihm beim Überleben. Er wird von zwei homosexuellen Männern in Hamburg adoptiert, die ihm Eltern

sein wollen. Obwohl der Junge aus dem Elend kam, ist er über die Art der Beziehung seiner „Adoptiveltern“ total irritiert. Alles andere muss man einfach lesen. **R. Zielke Mo., 5. November** – Bertina Henrichs „Die Schachspielerin“, 2006, Hamburg, 175 Seiten. Eine kuriose Geschichte mit einer großen Leidenschaft fürs Schach spielen. Nachdem die junge Frau bei ihrer Arbeit als Zimmermädchen in einem Hotel eine Schachfigur umgeworfen hat, wird sie den Gedanken an das geheimnisvolle Spiel nicht mehr los, was Folgen für ihre Ehe und Familie hat (Bestseller in Frankreich und Deutschland).

**Mo., 3. Dezember** – Alice Munro „Die Liebe einer Frau“, 2004, Frankfurt/M., 224 Seiten. Drei Erzählungen und ein kurzer Roman der kanadischen Autorin. Munro verfügt über die Fähigkeit, auf knappem Raum die Charaktere ihrer Figuren tief auszuloten. Hinter der Fassade der Wohlanständigkeit und Bürgerlichkeit lauern starke Gefühle, geheimnisvoller Betrug, Verrat und Gewalt. (Aus d. Klappentext).



## Klassik Populär im Seehotel zu Zeuthen

### „Mozart auf der Reise nach Prag“

Novelle von Eduard Möricke Musik: W.A. Mozart

**Sonnabend  
06.10.2012**

**20.00 Uhr**

**Seehotel Zeuthen Fontaneallee 27/28**

#### Es gastieren:

Anne Bretschneider (Sopran), Prof. Alexander Vitlin (Klavier), Prof. Hans-Joachim Scheitzbach (Violoncello) und Peter Schulz (Sprecher)

Veranstalter ist die Gemeinde Zeuthen in Kooperation mit dem Seehotel Zeuthen.  
Einlass ist ab 19.30 Uhr. Eintritt: 10,- €

#### Kartenvorverkauf:

Reisebüro Steinhöfel, Lordshop in Zeuthen, Buchhandlung Schattauer in Eichwalde und Musikladen Brusgatis in Königs Wusterhausen sowie an der Abendkasse / Info: [www.kulturwerk-zeuthen.de](http://www.kulturwerk-zeuthen.de)

## Lokalnachrichten

## Einweihung des Überflurhydranten

### Erste Erfolge der Kampagne

Vor einigen Monaten begann der Förderverein der Feuerwache Miersdorf e.V. mit seiner Initiative Wirtschaft und Feuerwehr als Partner vernetzen. (MAZ berichtete)

„Dabei kann man auf eine breite Unterstützung durch das Land Brandenburg sowie durch unsere Gemeinde Zeuthen bauen“, erklärte der Vereinsvorsitzende Karl Uwe Fuchs bei seiner Zwischenbilanz.

Neben der Unterstützung durch die öffentliche Hand gibt es jedoch auch eine Vielzahl von Unternehmen, die durch die Plakatkampagne „Wirtschaft packt an“ auf die Initiative aufmerksam geworden sind und nun an der Unterstützung der Arbeit der Feuerwehr mitwirken wollen.

So gab es bisher ein großes Problem bei der Wasserbetankung der Einsatzfahrzeuge, die nach Einsätzen regelmäßig mit Wasser befüllt werden müssen.

Der dazu notwendige Hydrant für die Feuerwache Miersdorf befand sich bisher direkt an der Landesstraße L 402.

Die Betankung wurde im fließenden Verkehr durchgeführt. Einen Zustand mit einem großen Gefahrenpotenzial, den es



Herr Fuchs, Vors. des Fördervereins der Feuerwache Miersdorf, und Frau Weller; stellv. Bürgermeisterin, bei der Übergabe des symbolischen Schecks durch den Geschäftsführer des RAKW, Herrn Gromotka und den Produktionsleiter der DNWAB, Herrn Wolter an den Löschzugführer der Feuerwache Miersdorf, Herrn Speiler.

Foto: K.M. Wichalski

zu verbessern galt. Dazu wurde nun ein neuer Hydrant direkt auf dem Gelände der Feuerwache installiert, sodass die Fahrzeuge nun sicher befüllt werden können.

Diese schnelle Realisierung war nur möglich, weil sich die beteiligten Partner miteinander verständigten und die Errichtung eines Überflurhydranten gemeinsam realisierten.

Am 4. September fand die offizielle Einweihung des Hydranten statt, an der unter anderem die amtierende Bürgermeisterin der Gemeinde Zeuthen, Sabine Weller, sowie der Geschäftsführer der RAKW, Wilfried Gromotka, der Produktionsleiter der DNWAB, Eckhard Wolter sowie eine Vielzahl von Gemeindevertretern und Gästen teilnahmen.

Da die finanziellen Mittel seitens der Gemeinde in diesem

Jahr für die Errichtung des Hydranten nicht eingeplant waren, hat die RAKW 2.060 Euro und die DNWAB 420 Euro spontan für die Errichtung des Hydranten gespendet. Den symbolischen Scheck übergab Geschäftsführer Wilfried Gromotka an den Leiter der Feuerwache Miersdorf.

„Nur durch diese großzügige Unterstützung der beiden Unternehmen, war eine jetzige Realisierung überhaupt möglich gewesen“, erklärte Feuerwehrchef Klaus Speiler in seiner kurzen Ansprache.

Im Anschluss an die Übergabe erklärte der Geschäftsführer der RAKW, dass ihm die Initiative des Fördervereins außerordentlich gut gefalle, und er sich auf eine weitere sinnvolle Zusammenarbeit freue, denn die Feuerwehrarbeit komme schließlich allen Bürgerinnen und Bürgern zu Gute.

Ähnlich äußerte sich auch Zeuthens amtierende Bürgermeisterin, Sabine Weller, die sich speziell beim Förderverein für diese nachahmenswerte Initiative bedankte.

Vi.S.d.P.  
Knut-Michael Wichalski  
Pressesprecher



Herr Fuchs und Frau Weller bei der Begutachtung des neuen Hydranten.

# Amtsblatt für die Gemeinde Zeuthen

Zeuthen, 26. September 2012 – Nr. 9/2012 – 9. Jahrgang – Herausgeber: Gemeinde Zeuthen

## Amtlicher Teil

### Inhaltsverzeichnis

- Beschlüsse nichtöffentlich
  - Beschluss-Nr.: H 44-09/12 – Auftragsvergabe Aufbau eines „Geoportals“ .....Seite 1
  - Beschluss-Nr.: H 45-09/12 – Auftragsvergabe zur Herstellung der Gehwegbeleuchtung am Gehweg mit Radnutzung der L 402, 1.BA – Schulendorfer Straße zwischen Wüstemarker Weg und Forstallee .....Seite 1
- Stellenausschreibung Personalsachbearbeiter/in .....Seite 1
- Stellenausschreibung Erzieherinnen oder Erzieher mit staatlicher Anerkennung .....Seite 2
- Grundstücksausschreibung .....Seite 2

## Bekanntmachungen September 2012

### Beschlüsse – nichtöffentlich

#### Beschluss-Nr.: H 44-09/12

Beschluss-Tag: 19.09.2012

Einreicher: Bürgermeisterin, Amt für Allgemeine Verwaltung  
Auftragsvergabe „Aufbau eines GeoPortals“

Beschluss: Der Hauptausschuss der Gemeinde Zeuthen beschließt, der Firma Gentium AG den Auftrag für den Aufbau eines Geoportals zu erteilen.

#### Beschluss-Nr.: H 45-09/12

Beschluss-Tag: 19.09.2012

Einreicher: Bürgermeisterin, Amt für Ortsentwicklung  
Auftragsvergabe zur Herstellung der Gehwegbeleuchtung am Gehweg mit Radnutzung der L 402, 1.BA -Schulendorfer Straße zwischen Wüstemarker Weg und Forstallee

Beschluss: Der Hauptausschuss beschließt die Auftragsvergabe zur Herstellung der Gehwegbeleuchtung, Typ Aufsatzleuchte Modell Lisa, am Gehweg mit Radnutzung der L 402, 1.BA -Schulendorfer Straße zwischen Wüstemarker Weg und Forstallee an das Unternehmen BUCHANELECTRIC.

## Stellenausschreibung Personalsachbearbeiter/in

Die Gemeinde Zeuthen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Sachbereich Personalangelegenheiten

### eine/n Personalsachbearbeiter/in

#### Aufgaben:

- Anlegen und Führen von Personal- und Sachakten, Pflege von Stammdaten
- Planung und Organisation von Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen sowie Reisekostenabrechnung
- Bearbeiten von Kindergeldangelegenheiten in Funktion als Familienkasse der Gemeinde Zeuthen
- Aufgaben im Rahmen von Fehlzeiten wahrnehmen
- Arbeitssicherheit und Leitung des Arbeitsschutzausschusses
- Zusammenarbeit mit der Personalvertretung und den Tarifpartnern

#### Voraussetzungen:

Ausbildung zur/zum Verwaltungsfach- bzw. Finanzfachangestellten oder vergleichbare Ausbildung. Mehrjährige Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung ist wünschenswert. Gute Kenntnisse im Bereich Personal sind von Vorteil.

#### Erwartet werden:

- Wir erwarten fundierte Kenntnisse im Tarifrecht (TVöD), im Arbeitsrecht, im Vergabe- und Verwaltungsrecht und im Bundesreisekostengesetz.
- Sicheres und freundliches Auftreten, Flexibilität, Kontaktfreudigkeit, Beratungskompetenz, selbständiges und verantwortungsvolles Arbeiten.
- PC-Kenntnisse (gängige Microsoft-Office-Anwendungen) werden vorausgesetzt. Kenntnisse und Erfahrungen in Gehaltsprogrammen sind wünschenswert.

Die Stelle ist unbefristet. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden. Die Vergütung richtet sich nach dem TVöD/VKA.

Anerkannte schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte bis zum 12.10.2012 an die  
**Gemeinde Zeuthen**  
**SB Personalangelegenheiten**  
**Schillerstraße 1**  
**15738 Zeuthen**

## Amtlicher Teil

### Stellenausschreibung Erzieherinnen oder Erzieher mit staatlicher Anerkennung

Die Gemeinde Zeuthen sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt**

#### Erzieherinnen oder Erzieher mit staatlicher Anerkennung

Der Einsatz erfolgt in einer der Kindertagesstätten der Gemeinde Zeuthen mit Kindern im Alter von 0 Jahren bis zur Einschulung.

#### Wir bieten unter anderem:

- die Zusammenarbeit mit engagierten Mitarbeiter/ innen, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen und sich gegenseitig unterstützen
- kooperative Arbeitsstrukturen und einen Träger, der ein Interesse an fachlicher und persönlicher Weiterentwicklung seiner Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen hat
- die Eingruppierung nach TVöD VKA, SuE mit entsprechenden Sozialleistungen
- betriebliche Altersvorsorge

#### Tätigkeitsschwerpunkte:

- Selbstständige Erziehungs- und Bildungsarbeit nach den Grundsätzen der elementaren Bildung und den konzeptionellen Schwerpunkten der Einrichtung

- Beobachtung und Dokumentation von kindlichen Entwicklungsprozessen
- Gruppenübergreifende Projektarbeit

#### Voraussetzungen:

- Abschluss als staatlich anerkannte/r Erzieher/in
- Soziale Kompetenz und Fähigkeit zur Selbstreflexion
- Durchsetzungsvermögen und Konfliktfähigkeit
- Belastbarkeit und Flexibilität
- Bereitschaft und Fähigkeit zu partnerschaftlicher und konstruktiver Elternarbeit
- Professionelle Distanz

Die Stellen sind vorerst als Elternzeitvertretung befristet. Eine spätere Übernahme in ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis ist ggf. möglich. Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 30 Stunden. Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis 12.10.2012 an die

**Gemeinde Zeuthen**  
**SB Personalangelegenheiten**  
**Schillerstraße 1**  
**15738 Zeuthen**

### Grundstücksausschreibung

**Die Gemeinde Zeuthen schreibt folgendes Grundstück am Zeuthener See zum Verkauf aus:**

#### Fontaneallee 9

- Grundstücksgröße: 2.543 m<sup>2</sup>
- Bebauung mit einem Einfamilienhaus und Nebengelass vorhanden
- Bebaubarkeit gemäß § 34 BauGB möglich
- Belastung des Grundstückes mit einem Wegerecht für die Öffentlichkeit am Ufer
- Mindestgebot: 650.000,- €

Gebote sind schriftlich bis zum 05.11.2012 an die Gemeinde Zeuthen, Schillerstr. 1, 15738 Zeuthen zu richten.

Auskünfte erhalten Sie unter Tel.: 033762/753566 oder [krautz@zeuthen.de](mailto:krautz@zeuthen.de)

*Krautz*  
*SG Liegenschaften*

#### Impressum

#### Amtsblatt für die Gemeinde Zeuthen

Das „Amtsblatt für die Gemeinde Zeuthen“ erscheint nach Bedarf und wird der Ortszeitschrift „Am Zeuthener See“ lose beigelegt. Es wird außerdem im Rathaus der Gemeinde Zeuthen, Schillerstraße 1, 15738 Zeuthen ausgelegt und ist dort zu den Sprechzeiten kostenlos erhältlich. Auflage: 6000

- Druck und Verlag: Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, 10178 Berlin, Panoramamastraße 1, Telefon: (030) 2809 93 45
- verantwortlich für den amtlichen Teil: Die Bürgermeisterin der Gemeinde Zeuthen, Schillerstraße 1, 15738 Zeuthen, Tel.: (033762) 753-0, Fax: (033762) 753-575

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

**Ende des amtlichen Teils**

## Informationen der Gemeindeverwaltung

### Onlineservice „Maerker“ auch für Zeuthener Bürgerinnen und Bürger



Mit dem Ziel der Verbesserung und Vereinfachung von Verwaltungsprozessen sowie der Möglichkeit der Information und transparenten Nachverfolgung von Bürgeranliegen beteiligt sich die Gemeinde Zeuthen an dem kommunalen Internet-Service Portal [www.maerker.brandenburg.de](http://www.maerker.brandenburg.de). Das Online Portal „Maerker“ wurde 2009 durch das Innenministerium gemeinsam mit dem Brandenburger Städte und Gemeindebund ins Leben gerufen. Immer mehr „Maerker“-Kommunen geben ihr Serviceversprechen ab.

Auch die Gemeinde Zeuthen ermöglicht dieses Online-Angebot, innerhalb von drei Tagen Ihre Bürgerinnen und Bürger über die Problembehandlung oder den weiteren Verfahrensweg zu informieren. Mit der Unterzeichnung des Serviceversprechens am 25. Mai 2012 erfolgte der Startschuss. Die Gemeindeverwaltung folgt damit dem Beschluss der Gemeindevertretung aus ihrer Sitzung vom 02. Mai 2012.

#### Was ist „Maerker“?

- Die Gemeinde kann auf direktem Weg auf Ordnungsmängel oder ein Infrastrukturproblem im Ort hingewiesen werden.
- Der Bürgerservice „Maerker“ dient dazu, die Kommune auf drohende oder bereits eingetretene Probleme aufmerksam zu machen, die die örtliche Sicherheit und Ordnung betreffen.
- Die Gemeindeverwaltung teilt den Bürgern und allen Nutzern dieser Plattform mit, wie der Missetand beseitigt werden wird.
- Ampelsymbole informieren Sie über den Stand der Bearbeitung.

#### Warum „Maerker“?

- Durch den direkten und schnellen Kontakt zwischen Bürgern und der Gemeindeverwaltung können Probleme schneller gelöst werden
- Die Bürger können sich jederzeit über den Stand der Bearbeitung informieren
- Mehr Transparenz zur Verwaltungsarbeit

#### Ablauf einer Meldung und Bearbeitung durch die Gemeinde

- Alle Mitteilungen der Bürger sind von jedem einsehbar.
- Die Bürger müssen sich für eine Meldung nicht registrieren, sondern nur eine Kontakt-E-Mail-Adresse angeben.

- Die Meldungen der Bürger sind nach der Einstellung zunächst mit einer roten Ampel versehen.
- Um Missbrauch zu vermeiden, ist der eingegebene Text zunächst nicht sichtbar. Die Redakteure haben vorab das Recht bzw. auch die Pflicht, den Text hinsichtlich urheberrechtlicher und datenschutzrechtlicher Anforderungen zu verändern oder zu kürzen (Adressen, Namen, ...) oder sachlicher zu gestalten. Erst dann wird der Text veröffentlicht.

#### Das Ampel-System

- **Rot** (eingetragen) bedeutet, der Hinweis ist in „Maerker“ „eingetragen“, wurde aber noch nicht gesichtet. Wenn der Hinweis „angenommen“ ist, wird vom Fachamt ein Sachstand eingeholt.
- **Gelb** (in Arbeit) bedeutet, dass Informationen zum Sachstand von dem Fachamt eingefügt wurden.
- **Grün** (erledigt) bedeutet, dass der beschriebene Missetand bearbeitet und erledigt wurde.
- **Grün/Gelb** (abschließend bearbeitet) bedeutet, dass der Missetand durch die örtliche Verwaltung nicht beseitigt werden kann. Dafür gibt es vielfältige Gründe: die Angelegenheit betrifft einen privaten Eigentümer, eine andere Verwaltung ist zuständig.

#### Unser Serviceversprechen lautet:

1. Meldungen, welche bis 14.00 Uhr eingestellt werden, erscheinen spätestens am ersten folgenden Arbeitstag um 18.00 Uhr.
2. Zulässige Bürgerhinweise werden nicht gefiltert.
3. Wir verpflichten uns innerhalb von drei Arbeitstagen eine verbindliche Antwort zu veröffentlichen.
4. Die Umsetzung erfolgt innerhalb der Terminstellung.
5. Sofern die Gemeindeverwaltung nicht zuständig ist, wird die Mitteilung innerhalb von drei Arbeitstagen an die zuständige Behörde oder Dritte weitergeleitet.
6. Jeder Bürger, der seine E-Mail-Adresse hinterlässt, erhält eine Antwort und wird über weitere Änderungen (Status) informiert.

SB Öffentlichkeitsarbeit

## Vor-Ort-Termine der Bürgermeisterin 2012



GEMEINDE ZEUTHEN

#### Bürgermeisterin-Stammtisch:

##### Donnerstag, 04. Oktober 2012

Wo? Generationentreff, Fortsweg 30,  
Wann? 15.00 Uhr

##### Donnerstag, 29. November 2012

Wo? Bistro „La Cuvee“, Miersdorfer Chaussee  
Wann? jeweils um 18.30 Uhr

#### Sprechstunde auf dem Miersdorfer Werder

##### Donnerstag, 18. Oktober 2012

Wo? Gaststätte „Zum Wasserfreund“,  
Wernsdorfer Straße 161  
Wann? jeweils 17.00 – 18.00 Uhr



Foto: K.U. Küchler

Nutzen Sie auch die Bürgermeisterin-Sprechstunde im Rathaus, Schillerstraße 1, jeweils dienstags von 17.00 bis 18.00 Uhr.

## Informationen der Gemeindeverwaltung

### Eintragungstermine zum Volksbegehren Brandenburg „BER Nachtflugverbot“

Wie aus der Bekanntmachung zum Volksbegehren ersichtlich, kann in der Zeit vom

**04.06.12 – 03.12.2012**

jeder Zeuthener Bürger, der das 16. Lebensjahr vollendet hat oder es bis 03.06.2012 vollendet, seine Unterschrift in den ausliegenden Eintragungslisten im Bürgerempfang bzw. Nebengebäude der Gemeinde Zeuthen zu folgenden Zeiten leisten:

montags und mittwochs	8.00 – 12.00 und 13.00 bis 15.00 Uhr
dienstags	9.00 – 12.00 und 13.00 bis 18.00 Uhr
donnerstags	9.00 – 12.00 und 13.00 bis 17.00 Uhr
freitags	8.00 – 12.00 Uhr

**Zusätzlich** bietet die Gemeinde Zeuthen Eintragungstermine an.

#### zum Wochenmarkt

28.09.12, 08.00 – 13.00 Uhr Bistro „La Cuvee“, Miersdorfer Chaussee 13  
*Bitte beachten Sie, dass an diesem Tag die Eintragungslisten **nicht** im Bürgerempfang des Rathauses, Schillerstraße 1 ausliegen.*

#### Samstag

01.12.12, 09.00 – 16.00 Uhr, Rathaus, Bürgerempfang, Schillerstr. 1

#### Bürgermeisterstammtisch/ Bürgermeistersprechstunde

04.10.12, 18.30 Uhr, Forstweg 30, Seniorentreff  
18.10.12, 17.00 Uhr, Niederlehmer Chaussee, Gaststätte „Zum Wasserfreund“  
29.11.12, 18.30 Uhr, Miersdorfer Chaussee, Bistro „La Cuvee“

#### Sitzungen der Gemeindevertretung

07.11.12, 18.00 – 18.30 Uhr, Schulstraße 4, Mehrzweckraum

Für Fragen, Hinweise und Hilfeleistung stehen Ihnen die zuständigen Mitarbeiterinnen des Rathauses unter folgender Erreichbarkeit zur Verfügung:

Frau Wilke	Amtsleiterin Amt allgemeine Verwaltung und Wahlbehörde Telefon: 033762- 753-512 e-mail: <a href="mailto:wilke@zeuthen.de">wilke@zeuthen.de</a>
Frau Schrobback	SB Organisation und Verwaltung und Wahlbehörde Telefon: 033762-753-515 e-mail: <a href="mailto:schrobback@zeuthen.de">schrobback@zeuthen.de</a>
Frau Pulver	SB Zentrale Verwaltung Telefon: 033762-753-519 e-mail: <a href="mailto:pulver@zeuthen.de">pulver@zeuthen.de</a>
Frau Kubiczek	MA Bürgerbüro Telefon: 033762-599 e-mail: <a href="mailto:kubiczek@zeuthen.de">kubiczek@zeuthen.de</a>

#### **Ihre Eintragung ist jederzeit auch per Briefwahl möglich.**

Für Anträge zur Versendung von Briefwahlunterlagen oder andere Anfragen rund um das Volksbegehren hat die Gemeinde Zeuthen eine zentrale e-mail Adresse eingerichtet, die von allen Bürgern genutzt werden kann: [\*\*volksbegehren@zeuthen.de\*\*](mailto:volksbegehren@zeuthen.de)

Jederzeit telefonisch oder unter den o.g. e-mail-Adressen können auch Termine zur Eintragung außerhalb der o.g. Öffnungszeiten nach vorheriger Vereinbarung abgesprochen werden.

*Gemeinde Zeuthen  
Wahlbehörde*

## Aufforderung zur Anmeldung zum Schulbesuch in der Gemeinde Zeuthen

Gemäß § 37 Abs. 3 des Brandenburgischen Schulgesetzes (BbgSchulG) beginnt für Kinder, die bis zum 30. September 2013 das sechste Lebensjahr vollendet haben, am 1. August die Schulpflicht. Die Einschulungsfeier findet am Samstag, dem 03. August 2013 statt.

Der 1. Unterrichtstag des Schuljahres 2013/2014 ist der 05. August 2013. Kinder, die zwischen dem 1. Oktober und dem 31. Dezember das sechste Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Eltern zu Beginn des Schuljahres gemäß § 37 Abs. 4 BbgSchulG in die Schule aufgenommen werden, wenn sie zweifelsfrei als schulreif anzusehen sind. In begründeten Ausnahmefällen gilt das auch für Kinder, die nach dem 31. Dezember, jedoch vor dem 01. August des folgenden Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollenden.

Sie werden hiermit aufgefordert, Ihr schulpflichtig werdendes Kind bei der zuständigen **Grundschule am Wald Zeuthen, Forstallee 66, im Schulbüro anzumelden und persönlich vorzustellen.**

Die Anmeldung der betreffenden Kinder erfolgt in diesem Jahr:

#### **Anmeldemöglichkeit:**

(im November 2012)	
Freitag, den <b>09.11.2012</b>	von 15.00-18.00 Uhr,
Sonnabend, den <b>10.11.2012</b>	von 09.00-13.00 Uhr,
Dienstag, den <b>13.11.2012</b>	von 15.00-18.00 Uhr und
Mittwoch, den <b>14.11.2012</b>	von 15.00-19.00 Uhr

#### **Zusatztermin nur mit telefonischer Voranmeldung:**

(im Februar 2013)	
Mittwoch, den <b>20.02.2013</b>	von 15.00-18.00 Uhr

Zur Anmeldung sind die **Geburtsurkunde** des Kindes (bzw. das Familienstammbuch), der **Personalausweis** der Eltern sowie die **Teilnahmebestätigung an der Sprachstandsanalyse** vorzulegen.

*gez. C. Schleifring  
Schulleiterin*



## **Informationen der Gemeindeverwaltung**

### **Ende der Badesaison im Freibad Miersdorf – am 15. September endete im Freibad Miersdorf die Badesaison.**

Für die Absicherung des Badebetriebes wurde durch die Gemeinde Zeuthen ein dreiköpfiges Team verpflichtet. Zwei Rettungsschwimmerinnen und ein geprüfter Meister für Bäderbetriebe betreuten über die Saison alle Besucher und sorgten für die Unterhaltung der Freibadanlagen. Unterstützung erhielten die Mitarbeiter des Freibades wie in jedem Jahr durch die Kollegen des Bauhofes, die sich um die Pflege der Grünanlagen kümmerten. Bei den sommerlichen Temperaturen in diesem Jahr konnten die Öffnungszeiten durch das Bademeisterteam zusätzlich an den Montagen gewährleistet werden. Dafür herzlichen Dank.

Durch die Bauarbeiten an der L 402 in der Ortsdurchfahrt Miersdorf kam es in dieser Badesaison zu Einschränkungen, die sich auf Grund der Absprachen mit dem Landesbetrieb für Straßenwesen aber im Rahmen hielten.

An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön allen Beteiligten für die Sicherstellung des Badebetriebes und unseren Freibadbesuchern für das Verständnis für die Einschränkungen.

*SB Öffentlichkeitsarbeit*



*Foto: Uli Hein*



# Tipps für Ausflüge mit der Bahn – zweimal monatlich in punkt 3\*

## Brandenburg-Berlin-Ticket



**.... bis zu 5 Personen,  
1 Tag, 29 Euro  
.... und satte Rabatte.**

- gilt für bis zu 5 Personen oder Eltern/Großeltern (max. 2 Erwachsene) mit beliebig vielen eigenen Kindern/Enkeln unter 15 Jahren
- gilt an einem Tag montags bis freitags von 9 bis 3 Uhr des Folgetages, am Wochenende und an gesetzlichen Feiertagen schon ab 0 Uhr
- gilt bei allen Verkehrsunternehmen im Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg, außer Tram 88
- kostet 29 Euro für die 2. Klasse und 49 Euro für die 1. Klasse (2 Euro mehr bei persönlicher Beratung in allen DB-Verkaufsstellen)
- Rabatte bei örtlichen Tourismusangebietern

**www.bahn.de** oder  
**DB Regio Kundendialog** ☎ 0331-23 56 881 / -23 56 882

\* Die Zeitung gibt's kostenlos auf Bahnhöfen in Brandenburg und Berlin und unter [www.punkt3.de](http://www.punkt3.de).

## Lokalnachrichten

### Was – Wann – Wo Veranstaltungstipps

Wann?	Was?	Wo?	Kontakt
Freitag, 28.09., 20:00 Uhr	Das Wirtshaus am See lädt ein: Jazz mit der Dahm-River-Jazzband Eintritt 9,50 Euro	Schulzendorfer Straße 5-6	Tel. 033762 72366
Montag, 01.10., 19:00 Uhr	Der Literaturkreis Zeuthen lädt ein: Buchlesung und -besprechung: Philip Oprong Spenner „Move on up“. Ich kam aus dem Elend und lernte zu leben“, 2011 Hamburg 366 S.	Gemeindebibliothek Zeuthen Dorfstraße 22	Tel. 033762 93351 oder 033762 71672
Dienstag, 02.10., 19:30 Uhr	Das Wirtshaus am See lädt ein: Feinschmecker Abend – Das Champagner Menü das 5 Gang Menü mit 6 Champagnern alle biodynamisch ausgebaut von 5 verschiedenen Winzern. Ein Genuss auf höchstem Niveau präsentiert von Sommelier José Segura; 90,00 Euro pro Pers, Menü und Champagner	Schulzendorfer Straße 5-6	Tel. 033762 72366
Samstag, 06.10., ab 20 Uhr	Die Gemeinde Zeuthen und das Seehotel Zeuthen laden ein: Klassik-Populär „Mozart auf der Reise nach Prag“ Einlass ist ab 19:30 Uhr, Eintritt: 10,- Euro	Seehotel Zeuthen Fontaneallee 27/28	Tel. 033762 753-540
Sonntag, 07.10. 10:00 bis 18:00 Uhr	Die Künstler/ -innen der Region laden ein: Atelier-Tour 2012 Zeuthen-Eichwalde-Schulzendorf Künstlerinnen und Künstler der Region öffnen ihre Ateliers und Werkstätten	Siehe Seite 6	Sigrid Gratzias-Tenzer Tel. 033762 70679
Samstag, 20.10. 10:00 bis 16:00 Uhr	Die Kirchengemeinde Wildau lädt ein: Großer Antik- und Trödelmarkt – alte Möbel, Geschirr, Hausrat, Bilder, Lampen, Spiele, Schallplatten, CD's, DVD's u.v.m. Der Erlös dient der Erhaltung des Gemeindehauses der Kirchengemeinde Wildau	Gemeindehaus an der Friedenskirche Wildau Kirchstraße 1	Tel. 033762 92607
Samstag, 20.10., 15:00 Uhr	Die Gemeinde- u. Kinderbibliothek und der Fontanekreis Zeuthen laden ein: „CrimeTime in Zeuthen“ – der Schriftsteller Frank Goyke stellt seine „Fontane-Krimis“ vor Eintritt: 5,00 Euro	Gemeinde- und Kinderbibliothek (Obergeschoss) Dorfstraße 22	Tel. 033762 93351
Montag, 05.11., 19:00 Uhr	Der Literaturkreis Zeuthen lädt ein: Buchlesung und -besprechung: Bertina Henrichs „Die Schachspielerin“ 2006, Hamburg, 175 S.	Gemeindebibliothek Zeuthen Dorfstraße 22	Tel. 033762 93351 oder 033762 71672
Samstag, 10.11. 10:00 bis 17:00 Uhr	Die Kirchengemeinde Wildau lädt ein: Großer Antik- und Trödelmarkt – alte Möbel, Geschirr, Hausrat, Bilder, Lampen, Spiele, Schallplatten, CD's, DVD's u.v.m. Der Erlös dient der Erhaltung des Gemeindehauses der Kirchengemeinde Wildau	Gemeindehaus an der Friedenskirche Wildau Kirchstraße 1	Tel. 033762 92607
Samstag, 17.11., 17:00 Uhr	Die Gemeinde- und Kinderbibliothek lädt ein: Live-Dia-Show „Namibia – Der Diamant Afrikas“ von und mit Kai-Uwe Küchler Eintritt: im Vorverkauf 10,00 Euro / ermäßigt 5,00 Euro Abendkasse 11,00 Euro / ermäßigt 6,00 Euro	Mehrzweckhalle Zeuthen Schulstraße 4	Tel. 033762 93351

# Buchhaltungsbüro

*Christiane Hoffmann*

Buchen laufender Geschäftsvorfälle u.v.m.  
nach §6 (4) Steuerberatungsgesetz

**☎ 033762 / 71365**

eMail: [bibu-hoffmann-zeuthen@gmx.de](mailto:bibu-hoffmann-zeuthen@gmx.de)  
Steuerfachangestellte & Bilanzbuchhalterin

Vermessung  
Geoinformation  
Immobilienbewertung

*Dipl.-Ing. Christian Jänicke  
Dipl.-Ing. Friedrich Jänicke  
Dipl.-Ing. Marten Kirchner*

Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure  
in Kooperation

Bahnstr. 96  
Ortsteil Dahlewitz  
15627 Blankenfelde-Mahlow

Telefon : 033708 5001-0  
Telefax : 033708 5001-19  
E-Mail : [post@vfjaenicke.de](mailto:post@vfjaenicke.de)  
Internet : [www.vfjaenicke.de](http://www.vfjaenicke.de)



## Dr. Albrecht & Partner S T E U E R B E R A T E R

**Leistungsprofil**

- Steuerberatung
- Jahresabschlüsse nach Handels- und Steuerrecht
- Steuererklärungen und Anträge
- Unternehmens- und Finanzierungsberatung
- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Existenzgründungsberatung

Stamberger Straße 10 • 15738 Zeuthen  
Tel: 033 762 / 796 0 • Fax: 033 762 / 796 22  
[www.steuerberater-zeuthen.de](http://www.steuerberater-zeuthen.de)

## FRIEDRICH Innenausbau

- Türen & Fenster
- Verkleidungen
- Einbaumöbel
- Innentüren
- Trockenbau
- Treppen

15738 Zeuthen  
Nürnberger Str. 6  
Tel.: 03 37 62 / 2 01 50  
Fax: 03 37 62 / 2 01 51  
Funk-Tel.: 01 72 / 7 40 41 70  
eMail: [Innenausbau-Friedrich@arcor.de](mailto:Innenausbau-Friedrich@arcor.de)  
Internet: [www.innenausbau-friedrich.de](http://www.innenausbau-friedrich.de)



## umwelt & naturstein®

*Lehmann, Zernsdorf, Betriebshof Segelfliegerdamm 1*

### NATUR STEINE ERDEN

*Natursteinhandel & Kompostierwerk Nieskefichten®*

Mo-Fr. 8.30-17.30 Uhr • Sa 9.00-14.00 Uhr  
Tel.: 0 33 75 - 29 35 78 u. 46 83 94



[www.aconax.de](http://www.aconax.de)  
[wildau@aconax.de](mailto:wildau@aconax.de)

Wir nehmen uns Zeit für Sie!



Dipl.-Kfm. (FH)  
Thomas Bumminger  
Steuerberater

**Tätigkeitsschwerpunkte:**

- Steuer- und betriebswirtschaftliche Beratung für Gewerbetreibende aller Rechtsformen und Freiberufler
- Erstellung von Steuererklärungen und Beratung von Arbeitnehmern und Privatpersonen
- Finanz- und Lohnbuchhaltung inklusive Baulohn – auch flexibel mit „Unternehmen Online“ (internetbasierte Plattform für den Beleg- und Datenaustausch)
- Existenzgründungen, Unternehmensnachfolge

Karl-Marx-Straße 117  
15745 Wildau  
Tel (0 33 75) 21 519 0  
Fax (0 33 75) 21 519 20

Zweig Niederlassung  
Pölzer Kiefernweg 13  
15741 Bestensee  
Tel (03 37 63) 4 05 10

aconax Steuerberatungsgesellschaft mbH

### Garten- & Landschaftsbau Uwe Koch Dipl.-Ingenieur

Gartengestaltung & Pflege  
Wege,  
Treppen,  
Terrassen  
Gehölzschnitt,  
Pergolen,  
Zäune

Straße der Freiheit 40  
15738 Zeuthen

Tel.: 03 37 62 / 8 29 07  
Fax: 03 37 62 / 8 29 08  
Mobil: 0173 / 5 23 05 14  
e-mail: [uwekoch-galabau@t-online.de](mailto:uwekoch-galabau@t-online.de)



RESTAURANT - CAFÉ  
FERIENWOHNUNGEN

*Königliches Forsthaus  
Bestensee*  
1775

**wirklich gut essen**

z.B. Federweißer,  
Zwiebalkuchen  
Familien- & Betriebsfeiern  
Event- & Tagungsraum  
Natur erleben...  
*...nicht nur für Kinder & Erwachsene*

15741 Bestensee • Hauptstr. 2  
Tel.: 0 33 7 63 / 22 7 77  
[www.kgl-forsthaus.de](http://www.kgl-forsthaus.de)

Ortszeitungen  
vom Heimatblatt Brandenburg Verlag:

## Lokaler geht's nicht.

Präsentieren Sie Ihr Unternehmen mit einer Anzeige bzw. mit einem Firmenporträt in der Zeitung

### Amtsblatt Zeuthener See

oder in einer unserer anderen Ortszeitungen in Ihrer Nachbarschaft.

Die Verteilung erfolgt flächendeckend an die Haushalte.

Auch wenn Sie sich per Familienanzeige (Geburtstag, Hochzeit, Todesfall) mitteilen wollen, wenden Sie sich an den

Heimatblatt Brandenburg Verlag

Tel.: 030 / 57 79 57 67

Fax: 030 / 57 79 58 18

E-Mail: [anzeigen@heimatblatt.de](mailto:anzeigen@heimatblatt.de)

Wir  
beraten Sie  
gern!

## Gemeinsam reisen

### Tagesausflüge mit der Bahn



RegioTOUR

Erleben Sie mit RegioTOUREN attraktive Tagesausflüge mit der Bahn. Regionalzüge fahren Sie zu den schönsten Zielen in der Umgebung – erholsam, entspannt und unterhaltend!

Unter [www.regiotouren.de](http://www.regiotouren.de) öffnet sich Ihnen dazu ein bunter Reigen an RegioTOUREN inklusive Bahnfahrt, Angebote und Verpflegung. Wählen Sie ganz einfach Ihren Startort und das Pauschalangebot und genießen Sie einen Tag voller Erlebnisse!

[www.regiotouren.de](http://www.regiotouren.de)

*Auswählen. Buchen. Bahn fahren.*

**RMP**

RAUTENBERG MEDIA & PRINT VERLAG KG



...fragen Sie doch auch  
mal nach unseren Preisen!

02241  
**260-111**

Rufen Sie uns an, mailen Sie,  
wir freuen uns auf Sie.

Das machen wir  
gerne für Sie:

- Briefbogen
- Broschüren
- Bücher
- Festschriften
- Flyer
- Imagemappen
- Kalender
- Kataloge
- Plakate
- Visitenkarten
- Zeitungen

53840 Troisdorf · Kasinostraße 28-30

[www.rmp.de/akzidenz](http://www.rmp.de/akzidenz)

„...einfach selber Ihre Druck-pdf hochladen  
und bestellen!“

[www.rmp.de/druckshop](http://www.rmp.de/druckshop)

## Locken Sie Berliner in Ihre Region!

[www.punkt3.de](http://www.punkt3.de)

Werben Sie also mit ihrem touristischen Angebot in **punkt 3\***. Die Kundenzeitung von S-Bahn Berlin und DB Regio informiert zweimal im Monat die Hauptstädter aufs Neue über das aktuelle Bahngeschehen und über Ausflugsmöglichkeiten rund um Berlin.

Interessiert? Wenn Sie mit Ihrer Anzeige werben wollen, dann rufen Sie bei Frau Brachmann an unter ☎ (030) 24 72 96 29 – lassen Sie sich beraten!

\*Auflage 150 000 Exemplare, kostenlose Verteilung an über 100 Bahnhöfen

# Andere teilhaben lassen an Ihrer Freude oder Glückwünsche loswerden?

Dann einfach online bestellen!



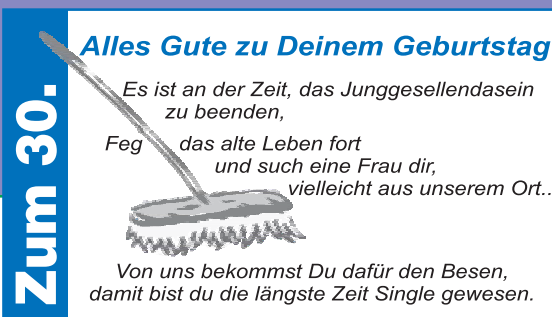
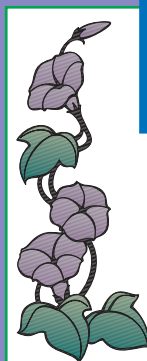
z.B.  
90x50mm  
(Visitenkartengröße)  
**31,24 Euro**  
inkl. MwSt.

## Ihr Format!

Wählen Sie die Größe und den Erscheinungstermin

## Ihr Text!

Formulieren Sie Ihren eigenen Text



## 75. Geburtstag

überbracht wurden.  
Ich habe mich über alles sehr gefreut.

*Annegret Amstel*

Musterbach, im März 2012

In vier einfachen Schritten haben Sie Ihre Anzeige in Schwarz-Weiß oder Farbe gestaltet, gebucht und bezahlt

Nutzen Sie diese ganz besondere Art, Familie, Freunde oder Bekannte zu informieren oder „Danke“ zu sagen.

## Ihr Motiv!

Wählen Sie aus einer Vielzahl von Motiven Ihren Favoriten

[www.heimatblatt.de/familienanzeigen](http://www.heimatblatt.de/familienanzeigen)

Oder fragen Sie unser Beraterteam unter ☎ (030) 57 79 57 67

# Vermessungsbüro



**Gerhard Jursa**  
**Christine Umpfenbach**

Öffentlich bestellte  
Vermessungsingenieure 

Miersdorfer Chaussee 11-12 • 15738 Zeuthen Tel.: (033762) 418-73  
e-mail: info@ju-vermessung.de Fax: (033762) 418-75



## Immobilienbüro Jakob

Suche ständig  
**Grundstücke & Häuser**

---

**Dipl.-Ing. Klaus-Dieter Jakob**



Mitglied im Ring Deutscher Makler  
Haus- und Grundstücksvermittlung seit 1993

---

Büro: 15745 Wildau, Bahnhofplatz 3 (direkt am S- Bahnhof)  
Tel. (0 33 75) 50 32 56 • E-Mail: immobilienbuero\_jakob@web.de

## Königs Ufer „Wohnen am See“

**Beratungsbüro vor Ort: Wustrowweg 17**  
15712 Königs Wusterhausen  
OT Zernsdorf



Neubau von Doppel- und  
Reihenhäusern in  
begehrter Wohnlage



Wohn- und Kommunalbauten GmbH

**Kontakt: 030/ 91 68 66 92**  
Öffnungszeiten:  
Do. 14<sup>00</sup>-20<sup>00</sup> Uhr  
Sa. + So. 13<sup>00</sup>-16<sup>00</sup> Uhr

## INSTAL Udo Itzeck

Meisterbetrieb der Innung 

Mieselstrasse 02 15738 Zeuthen ☎ 0 33 7 62 - 7 11 88 Fax: 0 33 7 62 - 7 11 87






Bäder Heizung Sanitär

Weitere Informationen unter: [www.instal-udoitzeck.de](http://www.instal-udoitzeck.de)  
Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 07.00 - 07.30 Uhr Dienstag: 15.00 - 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung

# Autohaus TOST GmbH

**Freundlich. Fair. Kompetent.**

Ihr Team in Friedersdorf





**Sämtliche Serviceleistungen rund ums Auto.**  
**Neu- und Gebrauchtwagen mit Garantie. Finanzierung, Leasing und Versicherung.**  
**Unfallschadeninstandsetzung, Smart Repair. Wasch- und Pflegedienst. Mietwagen.**  
**Notdienst unter 01805 006012**  
(14ct/min aus dem dt. Festnetz. Kosten von anderen Mobilfunkbetreibern können abweichen)

**Autohaus Tost GmbH**   

**Tel.: 0337 67 / 790 0**  
**[www.autohaus-tost.de](http://www.autohaus-tost.de)**